

09.07.2012 - 17:46 Uhr

Tourismusminister fordern bei der Eröffnung von 7. Routes Afrika bessere Flugverbindungen

Seychellen (ots/PRNewswire) -

Heute wurde die 7. Routes Africa-Veranstaltung im Kempinski Resort Hotel auf den Seychellen eröffnet. Im Rahmen dieser Veranstaltung findet auch ein massgebliches Strategieforum zu den wichtigsten Themen rund um den Flugverkehr in Afrika statt, etwa: Liberalisierung kontra Wettbewerb, die globalen Aussichten für Afrika und die Eröffnung neuer Wege, die Möglichkeiten der Region zu nutzen und Herausforderungen zu bewältigen.

Alain St. Ange, Minister für Tourismus und Kultur auf den Seychellen, dem Ausrichter der Veranstaltung Routes Africa 2012, forderte gemeinsam mit Didier Robert, dem Präsidenten von La Reunion, Martinus Van Schalkwyk, Minister der Republik Südafrika und Cramer Ball, CEO der Fluglinie Air Seychelles, bessere Flugverbindungen für den gesamten afrikanischen Kontinent.

Die Grundsatzansprachen richteten sich an beinahe 300 der wichtigsten Entscheidungsträger aus ganz Afrika und stellten heraus, welches Wachstum und Potenzial diese Region zu bieten hat. "Wir leben in einer stark vernetzten Welt, in der keine Organisation es sich leisten kann, ihre 'eigene Insel' zu sein und in der für beide Seiten förderliche Partnerschaften und Synergien die einzige Wachstumsmöglichkeit darstellen. Im Grunde erleben wir bereits heute das 'goldene Dreieck' der Zusammenarbeit zwischen den Fluglinien, den Tourismusbehörden und der zivilen Luftfahrt, die alle an einem zukünftigen Ausbau unserer jeweiligen Tourismusbranchen interessiert sind", sagte Alain St. Ange.

Didier Robert, der Präsident von La Reunion, meinte weiterhin, dass "man über Tourismuspolitik nicht einfach entscheiden kann, sondern diese aufbauen und gemeinsam an einen umfassenden Angebot für Touristen arbeiten müsse".

Cramer Ball, CEO von Air Seychelles, erläuterte die Perspektive der nationalen Fluglinien, indem er sagte: "Die Seychellen verstehen sich wirklich als Nation innerhalb der Weltgemeinschaft, die unterschiedliche Kulturen, etwa die französische, afrikanische, indische und chinesische in sich vereint, woraus dann dieser einzigartige seychellisch-kreolische Geist entsteht. Mit den steigenden Besucherzahlen auf den Inseln ist auch die Nachfrage nach Luftunterstützung gestiegen. Wir sind dabei, unsere Marke neu zu positionieren, um dem Rechnung tragen zu können. Wir möchten als eine der führenden Fluggesellschaften im indischen Ozean anerkannt werden."

Dann stellte er seine neue Vision für Air Seychelles vor: "Wir machen bereits Fortschritte. Im ersten Quartal haben wir unsere Geschäfte geprüft, Pläne ausgearbeitet und die grundlegenden Vorarbeiten für die Neubelebung von Air Seychelles vorgenommen. Im zweiten Quartal konnten wir bereits deutliche Vorteile erkennen, die sich aus unserer Partnerschaft ergaben. Im dritten Quartal gibt es zwei wichtige Meilensteine. Zuerst einmal ist da die Auslieferung unseres neuen Airbus A330, der erst letzte Woche angekommen ist. Der zweite Meilenstein ist die Aufnahme des Codesharing-Betriebs mit einer weiteren Partner-Fluggesellschaft. Wir werden zu gegebener Zeit weitere Einzelheiten zu dieser Partnerschaft bekannt geben. Für die weitere Zukunft, wenn wir das erste Jahr unserer Partnerschaft hinter uns gebracht haben, wird Air Seychelles ein weiteres neues Flugzeug in Empfang nehmen und in einen interessanten neuen Markt vorstossen: China."

Die Podiumsdiskussionen und Grundsatzansprachen im Rahmen des Routes Africa-Strategieforums mahnten weiterhin nachdrücklich an, dass die Luftfahrtangebote in der Region ausgebaut werden müssten, damit alle afrikanischen Staaten vom ökonomischen Nutzen dieser Luftfahrtdienstleistungen profitieren können. Martinus Van Schalkwyk, Minister der Republik Südafrika erklärte dazu, dass die südafrikanische Regierung "sich vorgenommen habe, ein allgemeines E-Visum einzuführen, um den Tourismus zu fördern und Arbeitsplätze zu schaffen."

Redaktionshinweise

Informationen zu Routes

- Routes organisiert im Rahmen seiner regionalen und globalen Route Development-Foren weltweit anerkannte Veranstaltungen für die Vernetzung von

- Fluglinien und Flughäfen untereinander. Jedes Jahr gibt es neben einer globalen Veranstaltung jeweils eine regionale Veranstaltung für Asien, Afrika, Europa, den amerikanischen Kontinent sowie den GUS-Raum <http://www.routesonline.com> .
- Zu den vorangegangenen Routes Africa-Veranstaltungen gehören: Casablanca, Marokko, 5.-7. März 2006, ausgerichtet von ONDA; [<http://www.routesonline.com/airports/2390/casablanca-mohammed-v-airport>] Kairo, Ägypten, 27.-29. März 2007, ausgerichtet von der Egyptian Holdings Airport Company; [<http://www.routesonline.com/airports/2382/cairo-international-airport>] Dakar, Senegal, 25.-27. Mai 2008, ausgerichtet vom Dakar International Airport [<http://www.routesonline.com/airports/2405/dakar-leopold-seda>]; Marrakesch, Marokko, 7.-9. Juni 2009, ausgerichtet von ONDA; [<http://www.routesonline.com/airports/7151/marrakech-menara-airport>] Ezulwini-Tal, Swasiland, 30. Mai -1. Juni 2010 ausgerichtet vom Sikhuphe International Airport [<http://www.routesonline.com/airports/8241/sikhuphe-international-airport>] und Bamako, Mali 3.-5. Juli 2011, ausgerichtet von den Aeroports du Mali [<http://www.routesonline.com/airports/9802/aeroports-du-mali>].
 - Routes wurde 1995 als Teil des in Manchester im Vereinigten Königreich ansässigen Unternehmens ASM Ltd., einer auf die Streckenentwicklung von Flughäfen spezialisierten Beratungsfirma, gegründet. <http://www.asm-global.com>.
 - Routes und ASM wurden im August 2010 von UBM Aviation Worldwide Ltd übernommen. Routes ist eine Marke von UBM Aviation. UBM Aviation ist spezialisiert auf Daten- und Informationsprodukte, Marktforschung, Nachrichten und Veranstaltungen rund um die internationale Luftfahrtbranche. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.ubmaviation.com>.

Kontakt:

Mit weiteren Presseanfragen wenden Sie sich an: Victoria Jones,
PR Executive, UBM Aviation Routes Limited, Tel.: +44(0)161-234-2730,
E-Mail: pr@routesonline.com, Folgen Sie uns auf Twitter:
[@Routesonline](#),
[@TheHUBRoutes](#), [@VictoriaRoutes](#)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100052021/100721581> abgerufen werden.